daily US

BNP PARIBAS ZERTIFIKATE

Werbemitteilung

Analyse vom 23.11.2026
von Oliver Baron und Alexander Paulus

US-Börsen

Die US-Börsen dürften mit kräftigen Gewinnen in den Montagshandel starten. Die Nasdaq-100-Futures legen stärker zu als die Terminkontrakte auf S&P 500 und Dow Jones. Die Rückkehr von Jensen Huang an die Nvidia-Spitze beflügelt nach dem Ausverkauf der Vorwoche die Technologiewerte. Im Fokus stehen zudem die vorläufigen US-Einkaufsmanagerindizes für November, die um 15:45 Uhr MEZ veröffentlicht werden.

Konjunktur

Fed-Gouverneurin Lisa Cook hat sich am Freitag für weitere Zinserhöhungen ausgesprochen. Der Schritt um 0,25 Prozentpunkte im September dürfte nach ihrer Einschätzung nicht ausreichen, um die Inflation einzudämmen. Ein längeres Abwarten könnte später größere Zinsschritte erzwingen und das Finanzsystem stärker belasten. Cook bezeichnete das Wachstum als kräftig und den Arbeitsmarkt als solide. Bereits im Oktober hatte sie gegen die Zinspause gestimmt und eine weitere Anhebung gefordert. Die Leitzinsspanne liegt bei 3,75 bis 4,00 %.

Unternehmen

Nvidia hat Jensen Huang mit sofortiger Wirkung wieder zum Konzernchef ernannt. Colette Kress bleibt Finanzchefin. Die Untersuchung zu einem möglichen chinesischen Spionageversuch läuft weiter. CrowdStrike will den Cybersicherheitsanbieter Zscaler per Aktientausch übernehmen. Der vereinbarte Unternehmenswert beträgt rund 43,9 Mrd. USD. Zscaler-Aktionäre sollen je Aktie 1,135 CrowdStrike-Aktien erhalten

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Nvidia	+30,92 % auf $164,34	Jensen Huang wieder als CEO eingesetzt
CrowdStrike	-5,59 % auf $216,62	Übernahme von ZScaler

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 23.11.2026 15:26 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
S&P-Einkaufsmanagerindex Verarbeitendes Gewerbe November (vorläufig)	15:45	Mittel
S&P-Einkaufsmanagerindex Dienstleistungssektor November (vorläufig	15:45	Mittel

Ausgewählte Quartalszahlen

CrowdStrike, Hewlett Packard Enterprises, Agilent Technologies

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?

daily DAX® | daily FX | daily AKTIEN | daily ÖL | daily EDELMETALL

Nasdaq 100

Tendenz: Aufwärts

Intraday Widerstände: 26.182 + 26.877 + 27.201 + 28.196
Intraday Unterstützung: 24.910 + 24.756 + 24.209 + 23.969

Rückblick

Der Nasdaq 100 befindet sich seit seinem Allzeithoch vom 6. Oktober 2026 bei 31.361 Punkten in einer massiven Abwärtsbewegung. Am Freitag markierte er ein Tief bei 24.910 Punkten. Der Index fiel damit auf die Verbindung der Tiefpunkte vom 9. Juni 2026 und 29. Juli 2026 und auch auf die Verbindung der Tiefpunkte vom 16. Oktober und 5. November zurück. Er durchbrach am Freitag das alte Allzeithoch aus dem Oktober 2025 bei 26.182 Punkten und das logarithmische 61,8%-Retracement der Rally ab März 2026 bei 25.781 Punkten.

Charttechnischer Ausblick

Um 14:36 Uhr notiert der Index in der Vorbörse deutlich im Plus. Er liegt bei 25.886 Punkten und damit 858 Punkte über dem Schlusskurs vom Freitag. Sollte sich der Nasdaq 100 über 26.182 Punkten etablieren, ergäbe sich die Chance auf eine Erholung in Richtung 27.201 oder sogar 28.720 Punkte. Ein Rückfall unter das Tief vom Freitag könnte aber weitere Abgaben in Richtung 22.841 Punkte und damit auf das Tief vom 30. März auslösen.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Dow Jones

Tendenz: Aufwärts

Intraday Widerstände: 49.307 + 49.633 + 49.984 + 50.471
Intraday Unterstützung: 48.431 + 47.998 + 46.899 + 46.744

Rückblick

Der Dow Jones befindet sich bereits seit dem 5. August in einer Abwärtsbewegung. Dabei fiel er von 54.744 Punkten auf 47.998 Punkte. Am Donnerstag durchbrach der Index eine potenzielle untere Begrenzung der Abwärtsbewegung seit dem Allzeithoch. Am Freitag kam es zu weiteren deutlichen Abgaben. Der Index fiel auch unter das logarithmische 61,8%-Retracement seiner Rally ab dem 30. März 2026 bei 48.536 Punkten.

Charttechnischer Ausblick

In der heutigen Vorbörse notiert der Index um 14:36 Uhr bei 49.004 Punkten. Damit liegt er 857 Punkte über seinem Schlusskurs vom Freitag. Diese positive Vorbörse könnte eine Erholung in Richtung 49.633 oder sogar 50.471 Punkte auslösen. Selbst mit einem Anstieg bis 50.471 Punkte wäre aber noch keine Trendwende erreicht. Scheitert dieser Erholungsversuch, dann könnte der Abverkauf direkt in Richtung 46.899 Punkte und damit auf das logarithmische 38,2%-Retracement der Rally ab April 2025 weitergehen.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.



S&P 500

Tendenz: Aufwärts

Intraday Widerstände: 7.174 + 7.235 + 7.338 + 7.462
Intraday Unterstützung: 6.882 + 6.861 + 6.789 + 6.740

Rückblick

Nach dem Doppeltop befindet sich der S&P 500 seit dem 16. November in einer steilen Abwärtsbewegung. Am Donnerstag fiel er unter eine wichtige innere Trendlinie, am Freitag unter das alte Allzeithoch aus dem Januar 2026 bei 7.002 Punkten. Erst knapp oberhalb des logarithmischen 61,8%-Retracements bei 6.861 Punkten stoppte der Abverkauf. Der RSI fiel auf 24,69 Punkte und damit auf den tiefsten Stand seit April 2026. Die Stimmung ist im Panikbereich. Um 14:36 Uhr wurde der Index 180 Punkte höher bei 7.090 Punkten und damit wieder über 7.002 Punkten getaxt.

Charttechnischer Ausblick

Etabliert sich der S&P 500 heute über 7.002 Punkten, könnte eine mehrtägige Erholung starten. Ein Anstieg in Richtung 7.235 oder sogar 7.462 Punkte wäre möglich, ohne den Abwärtstrend seit dem Allzeithoch definitiv zu beenden. Fällt der Index dagegen zügig unter das Freitagstief bei 6.882 Punkten zurück, könnte der panische Ausverkauf direkt weitergehen. Kleinere Unterstützungen lägen bei 6.789 und 6.651 Punkten, eine größere zwischen 6.336 und 6.316 Punkten am Tief vom 30. März 2026. Ob aus einer Erholung ein neuer Aufwärtstrend wird, bleibt abzuwarten.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen.Diese Dokumente können in elektronischer Form unter **www.derivate.bnpparibas.com** unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter **www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte** abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter **www.derivate.bnpparibas.com** unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter **www.derivate.bnpparibas.com** erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext.Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. **www.bnpparibas.com**.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.